

Baubeginn einer zweiten Fabrik in Hamburg auf der Veddel (Peuterkanal). Beide Fabriken dürften im Winter 1911 den Betrieb aufnehmen. Der Grundbesitz der Ges. umfasst z. Z. folgendes Areal: a) in Hamburg: Liegenschaft (8159 qm) mit Fabrik- u. Wohngebäuden u. Lagerhäusern, b) in Hattersheim u. Okriftel: Liegenschaften (36 180 qm) mit Fabrik- u. Wohngebäuden nebst Lagerhäusern, c) in Mannheim: Liegenschaft Lindenhof (19 568 qm) mit Fabrik- u. Wohngebäuden sowie Lagerhäusern, belastet mit M. 400 000, Hypoth. zur Sicherung eines Zollkredites, d) in Mannheim-Industriequartier: Liegenschaft (71 280 qm) mit Fabrik- u. Lagerhaus, belastet mit M. 267 300 für Restkaufschilling, e) in Mauer bei Heidelberg: Liegenschaft (18 822 qm) mit Fabrik- u. Wohngebäuden, f) in Spyeck a. Niederrhein eine Liegenschaft (46 462 qm), erworben 1910 zur Errichtung von Fabrik- u. Lagerhäusern. Gesamt- abschreib. bis Ende Juni 1911 M. 5 312 277. Die Ges. beschäftigt zurzeit ca. 700 Arbeiter.

Zweck: Herstellung und Verkauf von Ölen und einschlägigen Artikeln. Specialitäten: Speiseöle, technische Öle, Ölkuchen. Den Saatenvorräten am 30./6. 1911 standen Verkäufe in Öl und Kuchen auf Lieferung in Höhe von ca. M. 10 000 000 gegenüber.

Kapital: M. 12 000 000 in 7000 Aktien Lit. A (Nr. 1—7000) und 2000 Aktien Lit. B (Nr. 7001 bis 9000) à M. 1000, 1000 Aktien Lit. C (Nr. 9001—10 000) à M. 1000, 2000 Aktien Lit. D (Nr. 10 001—12 000) à M. 1000. Lt. G.-V.-B. v. 18./4. 1889 wurden die von den Aktien A und B vorhandenen Stücke à M. 500 durch Zus.legung in Aktien à M. 1000 umgewandelt. Die Aktien Lit. A hatten das Vorrecht auf 6% Div. bis zu dem Zeitpunkt, an welchem der ordentl. R.-F. 10% des A.-K. erreichte (ist seit 1./7. 1893 der Fall). Im übrigen sind die Aktien Lit. A, B, C u. D völlig gleich. Zur Stärkung der Mittel im Zus.hang mit Erricht. neuer Fabrikgebäude beschloss die G.-V. v. 26./7. 1906 Erhöh. des A.-K. um M. 1 000 000 (auf M. 10 000 000) in 1000 Aktien Lit. C mit Div.-Ber. ab 1./7. 1906, übernommen von einem Konsort. zu 118%, angeboten den Aktionären 9:1 vom 8.—22./8. 1906 zu 123% plus 4% Stück-Zs. ab 1./7. 1906. Die a.o. G.-V. v. 5./3. 1910 beschloss nochmal. Erhöh. um M. 2 000 000 (also auf M. 12 000 000) in 2000 Aktien à M. 1000 mit Div.-Ber. ab 1./7. 1910, begeben an ein Konsort. zu 121.34%, angeboten den alten Aktionären vom 21./3.—8./4. 1910 zu 130%. Agio mit M. 422 747 in R.-F. Der Erlös dieser Emiss. diente zur Verstärk. der Mittel im Zus.hange mit der Erweiter. der Betriebe in Mannheim, Erricht. einer neuen Fabrik in Hamburg u. den geplanten neuen Anlagen in Spyeck bei Cleve am Niederrhein.

Anleihe: M. 3 000 000 in 4% Teilschuldverschreib. lt. Beschl. des A.-R. v. 11./6. 1902, rückzahlbar zu 105%, 3000 Stücke à M. 1000, lautend auf das Bankhaus W. H. Ladenburg & Söhne in Mannheim oder Ordre u. durch Indossament übertragbar. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1904 in längstens 30 Jahren durch jährl. Ausl. im Juni (zuerst 1903) auf 2./1.; verstärkte Tilg. oder gänzliche Künd. mit 6 Mon. Frist jederzeit zulässig. Pfandrechtl. Sicherstellung erhielt die Anleihe nicht, die Ges. hat sich nur verpflichtet, keiner neuen Anleihe ein besseres Recht oder auch nur das gleiche Recht einzuräumen, ohne dass eine den Besitzern der jetzigen Anleihe ausreicht. Sicherheit bestellt wird. Ferner ist die Ges. verpflichtet, von ihren damaligen Liegenschaften nichts zu veräußern, ohne den Nettoerlös ausschl. zur verstärkten Tilg. des Anlehens zu verwenden. Einschl. Masch. und Zubehör sowie nach den Abschreib. standen diese Liegenschaften im Juni 1903 mit M. 5 591 286 zu Buche, belastet nur mit einer Zollhypothek von M. 400 000. Die Anleihe diente zur Rückzahl. des Restes der 4% Anleihe von 1889 (urspr. M. 2 000 000), gekündigt auf 2./1. 1903, und zur Verstärkung der Betriebsmittel und Erweiterung der Anlagen der Ges. Verj. der Coup. v. Stücke nach gesetzl. Bestimmung. Zahlst. wie bei Div.-Scheinen. Noch in Umlauf Ende Juni 1911 M. 2 297 000. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1902—1911: 102.90, 104.80, 104.50, 104.50, 102.40, 98.50, 100.50, 101.25, 104, 102%, Zugel. Juli 1902; erster Kurs 31./7. 1902: 101.20%. — Die Oblig. von 1902 wurden den Besitzern der alten Anleihe 15.—30./7. 1902 zum Umtausch angeboten, wobei die neuen Stücke zu 100.50% angerechnet wurden, sodass der Umtauschende auf jede alte Oblig. von nom. M. 1000 eine Barzahlung von M. 45 abzügl. 1/2 Schlussnotenstempel erhielt; der Rest wurde unter der Hand untergebracht.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Spät. Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F. (ist erfüllt), 5% an ausserord. R.-F. bis 25% des A.-K., bis 4% Div., vom verbleib. Überschuss vertragsm. Tant. an Dir. und Beamte, 10% Tant. an A.-R., Rest zur Verf. der G.-V. Die G.-V. kann auch die Bildung weiterer Sonderrücklagen oder eine höhere Dotierung des gesetzl. R.-F. beschliessen; sie kann ferner, wenn letzterer erfüllt ist, beschliessen, dass der Mehrbetrag, soweit er nicht aus den in § 262 Ziffer 2 und 3 des Handelsgesetzbuches vom 10./5. 1897 bezeichneten Beträgen gebildet ist, zur Dotierung des ausserord. R.-F. verwendet wird.

Bilanz am 30. Juni 1911: Aktiva: Grundstücke einschl. Wasserkräfte, Gebäude samt Geleiseanlagen, Masch. u. sonst. Betriebseinricht. 9 471 381, Mobil. u. Betriebsgeräte 73 331, Vorräte an Ölsaaten u. dergl. 10 512 203, do. von Ölen u. Ölkuchen 1 415 159, Fastagen u. Material. 436 753, Kassa 30 592, Wechsel 651 650, Effekten 295 871, Feuerversich. 367 550, Debit. einschl. Reichsbankguth. 1 867 849. — Passiva: A.-K. 12 000 000, Oblig. 2 297 000, do. Zs.-Kto 45 980, Akzepte 2 066 670, Kredit. 3 325 296, R.-F. 1 476 977, ausserord. R.-F. 854 904 (Rüchl. 88 525), Delkr.-Kto 200 000, Unterstütz.-Kto f. Beamte 76 567 (Rüchl. 5000), do. f. Arb. 48 654 (Rüchl. 5000), Arb.-Res.-Kto 11 044, Restkaufschilling auf Liegenschaft Mannheim-Industriequartier 206 712, auf den Saatvorrät. haft. Einfuhrzölle 667 305, Rüchl. f. Betriebsverbess. 250 000, Div. 1 080 000, do. alte 1345, Talonsteuer-Res. 40 000 (Rüchl. 20 000), Tant. 240 986, Grat. an Beamte 30 000, do. z. 25 jährl. Jubiläum 50 000, Vortrag 152 899. Sa. M. 25 122 344.